



Das „Bärenmoos“ wird zum Waldreservat

Der Waldteil „Bärenmoos“ der Bürgergemeinde Lohn ist rund 8 ha gross und ist ein einzigartig strukturiertes Waldfeuchtgebiet. Der Baumbestand bestand zur Hauptsache aus Eschen. Doch der für Bäume tödliche Pilz „*Chalara fraxinea*“ hat die vielen Eschen auch im „Bärenmoos“ befallen und die Bäume zum Absterben gebracht.

In den letzten Jahren mussten deshalb mehr als 200 grosse Eschenbäume gefällt werden. Auf den nun sichtbar gewordenen Freiflächen wurden 150 junge Erlen nachgepflanzt, welche die raschaufgeschossenen Dornen in Zaum halten sollen und sich als neue heimische Baumart in diesem Gebiet in Zukunft behaupten soll.

Mindestens 20 Jahre Nutzungsverzicht

Mit dem Absterben der Eschen ist die natürliche Umwandlung des Waldgebietes schon augenfällig geworden. Im Ostteil dieses Waldteils wachsen junge Buchen und Eichen nach, im Süden Birken, im Westen Ahorne und Weisstannen sowie Buchen und zum Norden hin Rottannen. Dazu kommt, dass mehrere Arten von Waldgräsern in den Waldlichtungen festgestellt werden können. Verschiedene heimische Straucharten bilden das Unterholz. In den dornigen Beerensträuchern und Sauergräsern hält sich auch oft das Wild auf und augenfällig ist, dass auch viele Vogelarten das „Bärenmoos“ als Nist- und Futterstelle benutzen. In den wenigen Kleinteichen und neu in temporären Mini-Tümpeln, entstanden durch Rückespuren, laichen Jahr für Jahr zunehmend mehr Frösche und Bergmolche. Entsprechend ist das Bärenmoos in jeder Hinsicht - und besonders im lokalen Bereich - ein artenreiches Refugium mit naturschützerischem Wert.

Gerade aus diesen Grund hat die Bürgergemeindeversammlung im Januar entschieden, auf einem Grossteil des Waldgebietes „Bärenmoos“ (5 ha) in den nächsten 20 Jahren – mit Option auf Verlängerung – auf jegliche forstliche Eingriffe zu verzichten und diesen Wald der natürlichen Entwicklung zu überlassen. Die Umsetzung des Vorhabens erfolgte mittels Dekret mit Gültigkeit ab 1. April 2018. Subventionen werden dafür keine beantragt.

